

Monjoranson: Träume leben

Guten Tag, Freunde. Einige Naturwissenschaftler haben einen Mechanismus entdeckt, der wesentlichen Einfluss auf die Entwicklung der Fähigkeiten von Lebewesen hat. Wenn ein Tier einer Art eine neue Fähigkeit erworben hat, steht diese Fähigkeit fortan auch anderen Tieren der gleichen Art zur Verfügung, sogar unabhängig von räumlichen Entfernungen. Die neue Fähigkeit wird also zu den bisherigen in das ‚Gedächtnis‘ dieser Tierart in ihrem Instinkt gespeichert; die Wissenschaftler bezeichnen es als ein ‚morphisches Feld‘. Es ist in der Tat eines der Prinzipien, wie im Universum Entwicklung zu Höherentwicklung führt. Untaugliche Entwicklungen oder ausgereizte Entwicklungsmöglichkeiten führen zum Untergang der jeweiligen Art.

Diesem Entwicklungsprinzip unterliegt natürlich auch der Mensch. Der wichtigste Unterschied ist dabei wohl, dass neu erworbene Fähigkeiten (über den Instinkt hinaus) im Bewusstsein wahrgenommen und dadurch kreativ eingesetzt werden können, wodurch die intellektuelle Entwicklung erheblich beschleunigt werden kann und konnte, wie besonders die exponentiell zunehmenden technologischen Entwicklungen zeigen.

Das wichtigste Ziel des evolutionären Menschen ist jedoch die Entwicklung einer unsterblichen Seele, die schließlich einzig den biologischen Tod überlebt und fähig wird Gott zu erreichen. Es geht um ein geistiges Ziel, für dessen Erreichung keine noch so hoch entwickelte Technologie irgendeine Rolle spielt, und das logischerweise auch nur durch die Höherentwicklung der geistigen Fähigkeiten des Menschen erreichbar ist. Mehrheitlich haben die Menschen eine Entwicklung ihrer geistigen Fähigkeiten verpasst, die aufbauend auf intellektuellen Fähigkeiten hätte stattfinden müssen. Nachdem nun die intellektuellen Entwicklungsmöglichkeiten ausgereizt sind, wird dieser Teil der Menschheit aussterben - es ist also nichts weiter als ein normaler Vorgang entsprechend den Evolutionsmechanismen, die der Schöpfung zugrunde liegen. Es lohnt sich nicht mehr noch einen Gedanken auf diesen Teil der Menschheit zu verschwenden, dessen morphisches Feld mangels Höherentwicklung rückwärts gerichtet ist zu den primitiven Anfängen der Menschheitsgeschichte.

Anders als bei Tierarten gibt es für den Menschen kein kollektives Gefangensein; euer Spruch ‚mitgefangen - mitgehungen‘ trifft hier nicht zu. Jede individuelle Seele steht für sich selbst und damit für die bewusste geistige Entwicklung der gesamten Person. Jede Person, die im Laufe ihres Lebens geistige Werte in ihrer Seele und in ihrer Beziehung zu ihrer Umwelt und zum Universum erworben hat und weiterhin erwirbt, hat das weiterführende Entwicklungspotenzial, das zum gegenwärtigen Zeitpunkt der Geschichte eures Planeten in der ganzen Menschheit erreicht worden sein sollte. Ihr heute Lebenden habt Anteil an dem morphischen Feld geistiger Fähigkeiten, das auch im Lauf der gesamten Menschheitsgeschichte angesammelt wurde.

Wenn ihr nun Träume von einer besseren Welt habt, wenn ihr die innere Sicherheit habt, wie dies oder jenes in eurem Umfeld eigentlich besser oder ganz anders laufen sollte, und ihr wisst nicht, woher ihr diese Gedanken und die innere Sicherheit nehmt, dann ist das nichts anderes als euer natürlicher Zugriff auf ‚euer‘ morphisches Feld geistigen Potenzials. Diese ‚Träume‘ drängen euch sie auch zu leben.

Bislang waren es in der Geschichte die ‚Aussteiger‘, die den Mut hatten anders zu leben und sich von den Gesellschaften ohne geistige Werte abgewandt haben. In den vergangenen Jahrzehnten hat die Anzahl derer stark zugenommen, die zumindest innerlich, geistig die sie umgebende Gesellschaft verlassen haben; inzwischen sind es die Kinder, und sogar die ganz kleinen Kinder, die die kompromisslosesten Aussteiger sind, was deutlich wird beispielsweise an Schulverweigerung und die Eltern in aufreibende Auseinandersetzungen mit der offiziellen Gesellschaft stürzt. Sie fordern für sich endlich den ‚Umzug‘ in die neue Welt ein und möchten ihre Eltern gerne dabei mitnehmen, die darin eigentlich die Schüler ihrer eigenen Kinder sind.

Nehmt also nur noch das, was ewigen Wert hat, und fasst den Mut zum ‚Umzug‘ in die neue Welt, der immer zuerst ein geistiger ist und nunmehr auch durch den ‚Ausstieg‘ aus den überlebten Systemen führen wird. Wir sind auch deshalb hier um euch in den damit verbundenen Schwierigkeiten beizustehen, wenn ihr dieses Angebot annehmen möchtet. - Für heute sage ich euch wieder Lebewohl.

27. April 2017